

KLEINE ANFRAGE

der Abgeordneten Jutta Wegner, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Radfernwege in Mecklenburg-Vorpommern

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Es gibt unterschiedliche Angaben zur Länge der Radfernwege in Mecklenburg-Vorpommern.
Wie viele Kilometer Radfernwege verlaufen nach Kenntnis der Landesregierung insgesamt in Mecklenburg-Vorpommern?
Wie verteilen sich die Kilometer nach Kenntnis der Landesregierung auf die verschiedenen Radfernwege im Land?

In Mecklenburg-Vorpommern verlaufen die folgenden neun Radfernwege mit einer Gesamtlänge von rd. 2 400 Kilometern: der Ostseeküstenradweg (Länge in Mecklenburg-Vorpommern rd. 690 Kilometer), der Radweg Hamburg-Rügen (416 Kilometer), der Elbe-Müritz Rundweg (216 Kilometer), der Radfernweg Berlin-Usedom (179 Kilometer), der Oder-Neiße-Radweg (179 Kilometer), der Elberadweg (13 Kilometer), der Radweg Berlin-Kopenhagen (260 Kilometer), der Elbe-Oderhaff Radweg (361 Kilometer) und der Havel-Radweg (87 Kilometer). Teilweise verlaufen diese Radfernwege auf derselben Route.

2. Welche Informationen hat die Landesregierung bezüglich der wirtschaftlichen Bedeutung des Radtourismus in Mecklenburg-Vorpommern?
Wie beurteilt die Landesregierung die wirtschaftliche Bedeutung des Radtourismus in Mecklenburg-Vorpommern?

Informationen bezüglich der wirtschaftlichen Bedeutung des Radtourismus in Mecklenburg-Vorpommern besitzt die Landesregierung u. a. aus der „Radverkehrsuntersuchung Mecklenburg-Vorpommern 2020-2022“. Demnach beträgt der Brutto-Umsatz des Radtourismus im engeren Sinne (Aufenthalt mit Hauptmotiv Radfahren) im Land rd. 795,7 Millionen Euro jährlich und der Bruttoumsatz des Radtourismus im weiteren Sinn (inklusive Radfahren mit anderem Hauptmotiv des Urlaubs) im Land rd. 1 260,6 Millionen Euro jährlich. Entsprechend den genannten Werten zur wirtschaftlichen Bedeutung des Radtourismus in Mecklenburg-Vorpommern misst die Landesregierung diesem eine hohe Bedeutung bei.

3. Welche Informationen hat die Landesregierung bezüglich der Zufriedenheit von Radurlaubern in Mecklenburg-Vorpommern und bezüglich der Entwicklung der Zufriedenheit im Zeitverlauf?
Wie beurteilt die Landesregierung die Zufriedenheit von Radurlaubern in Mecklenburg-Vorpommern?

Die Landesregierung verfügt über Informationen bezüglich der Zufriedenheit von Radurlaubern in Mecklenburg-Vorpommern u. a. durch die Radreiseanalyse 2024 des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC). Diese Befragung ergab bei der Frage nach den Reisezielen in der Kategorie „Radfahren im Urlaub“, dass Mecklenburg-Vorpommern auf Platz 1 der Bundesländer liegt. Bei der Reisekategorie Radreisen liegt Mecklenburg-Vorpommern auf dem fünften Platz im Vergleich der Bundesländer. Diesen Platz nimmt das Land unverändert seit dem Jahr 2020 ein. Der Ostseeküstenradweg liegt unverändert auf Platz drei der meist befahrenen Radfernwege in Deutschland. Und die Mecklenburgische Schweiz und Seenplatte, die Mecklenburgische Ostseeküste und Rügen/Hiddensee liegen mit Platz sieben, neun und zehn unter den Top-Ten der meist befahrenen Radregionen in Deutschland. Mecklenburg-Vorpommern ist demnach eine der führenden Radreiseregionen Deutschlands mit hoher Zufriedenheit unter Radurlaubern.

4. Welche Informationen hat die Landesregierung bezüglich des Zustandes der Radfernwege in Mecklenburg-Vorpommern?
Wie beurteilt die Landesregierung den Zustand der Radfernwege im Land?

Für Erhaltung und Instandsetzung der touristischen Radfernwege sind die jeweiligen Baulastträger der jeweiligen Abschnitte zuständig. Flächendeckende Erkenntnisse zum Zustand der Radfernwege in Mecklenburg-Vorpommern liegen der Landesregierung daher nicht vor.

5. Welche Informationen hat die Landesregierung hinsichtlich der Baulastträger entlang der Radfernwege im Land?
Wie viele Kilometer Radfernweg befinden sich in Baulastträgerschaft des Landes, der Landkreise und der Kommunen (bitte getrennt je Radfernweg angeben)?

Baulastträger der touristischen Radfernwege sind in der Regel die Gemeinden, durch deren Gebiet der Radfernweg verläuft. Verläuft der Radweg auf oder entlang einer Straße, ist in der Regel der Baulastträger dieser Straße zuständig. Das sind der Bund, das Land, die Kreise oder die Gemeinden. Mit Stand 2023 verliefen Radfernwege in einer Länge von rd. 159 Kilometern entlang von Bundesstraßen und Radfernwege in einer Länge von rd. 309 Kilometern entlang von Landesstraßen in Mecklenburg-Vorpommern. Zur Baulastträgerschaft der übrigen Abschnitte liegen dem Land keine flächendeckenden Informationen vor.

6. Wo liegen aus Sicht der Landesregierung die Schwierigkeiten bezüglich der Erhaltung und Instandsetzung der touristischen Radfernwege?

Schwierigkeiten bei der Erhaltung und Instandsetzung der Radfernwege sind zurückzuführen auf Herausforderungen der Baulastträger bei der Finanzierung, auf fehlende wirtschaftliche Vorteile durch die Radfernwege von Gemeinden ohne touristische Gewerbebetriebe, auf Engpässe bei Planungsbüros und Baufirmen sowie auf Anforderungen des Naturschutzes, Waldbelangen und des Denkmalschutzes bei Ausbau und Ertüchtigung der Wege.

7. Was unternimmt die Landesregierung, um den zu Frage 6 genannten Schwierigkeiten zu begegnen?
- a) Welche Maßnahmen wurden in den letzten zehn Jahren unternommen, um die Qualität und Befahrbarkeit der Radfernwege zu verbessern?
 - b) Welche Maßnahmen plant die Landesregierung, um kurz- und mittelfristig die Qualität und Befahrbarkeit der Radfernwege zu verbessern?

Für Erhaltung und Instandsetzung der touristischen Radfernwege sind grundsätzlich die zumeist kommunalen Baulastträger der jeweiligen Abschnitte zuständig. Das Land stellt den Kommunen des Landes im Rahmen des Finanzausgleichsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern pauschal allgemeine Zuweisungen für Infrastruktur sowie speziell Zuweisungen für den Straßenbau (inklusive Radwegebau) zur Verfügung. Das Land hat zudem die Erhaltung und den Ausbau von Radverkehrsinfrastruktur in kommunaler Baulast über verschiedene Förderprogramme gefördert. So wurden mit dem Landeshaushalt 2020/2021 Mittel speziell für die Erhaltung von Radfernwegen in kommunaler Baulast bereitgestellt.

Über dieses Programm wurde auch die einheitliche wegweisende Beschilderung der Radfernwege im Land finanziert. Mit den Landkreisen und Verbänden tauscht sich das Land zu den Radfernwegen regelmäßig im Rahmen der Koordinierungsgruppe Radverkehr aus. Das Land fördert seit diesem Jahr die Modernisierung touristischer Radwege als Einrichtungen des Tourismus im Rahmen der „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für den Ausbau der wirtschaftsnahen Infrastruktur (Infrastrukturrichtlinie)“.

Zusätzlich hat das Land damit begonnen, das Landesradnetz Mecklenburg-Vorpommern zu konzipieren. Das Konzept für das Landesradnetz Mecklenburg-Vorpommern zielt darauf ab, eine baulastträgerübergreifende, sichere, durchgängige und attraktive Radverkehrsinfrastruktur zu schaffen, um sowohl den Alltags-, Freizeit- und touristischen Radverkehr zu fördern. Es bildet eine Netzkonzeption und ergänzt somit die im integrierten Landesverkehrsplan Mecklenburg-Vorpommern enthaltene Radverkehrsstrategie des Landes. In das Landesradnetz sollen die landesbedeutsamen Radverkehrsverbindungen aufgenommen werden. Hierzu gehören u. a. auch die sich in Mecklenburg-Vorpommern befindlichen Streckenabschnitte der Fernradwege.

8. In welchem Umfang hat die Landesregierung jährlich seit 2010 Mittel für Erhaltungsmaßnahmen an den touristischen Radfernwegen bereitgestellt (bitte auch die Herkunft der Mittel angeben)?
- a) An wen sind diese Mittel geflossen?
 - b) Für welche Maßnahmen wurden diese Mittel eingesetzt?

Im Jahr 2020 wurden 1 136 016,10 Euro, im Jahr 2021 2 143 280,02 Euro, im Jahr 2022 215 444,16 Euro, im Jahr 2023 2 196 314,49 Euro und im Jahr 2024 874 293,00 Euro durch das Land für die Erhaltungsmaßnahmen an touristischen Radfernwegen bereitgestellt. Die Mittel stammen aus dem Erhaltungsprogramm des Landes für die Radfernwege (2020 bis 2023, Landesmittel, insgesamt 3 777 371,67 Euro) sowie dem Klimaschutzsofortprogramm im Rahmen des Sonderprogramms „Stadt und Land“ (2022 bis 2024, Bundesmittel, insgesamt 2 787 976,10 Euro).

Zu a) und b)

Eine Übersicht zu den Zuwendungsempfängern, den Maßnahmen und der Zuschusshöhe ist in der Anlage 1 aufgeführt.

9. In welchem Umfang hat die Landesregierung jährlich seit 2010 Mittel für den touristischen Radwegebau bereitgestellt (bitte auch die Herkunft der Mittel angeben)?
- a) An wen sind diese Mittel geflossen?
b) Für welche Maßnahmen wurden diese Mittel eingesetzt?

Für touristischen Radwegebau wurden durch das Land die Mittel wie in der Übersicht aufgeführt bereitgestellt:

| Jahr | Höhe Mittel in Euro |
|-------------|----------------------------|
| 2010 | 3 047 010,48 |
| 2011 | 1 575 099,42 |
| 2012 | 4 987 464,28 |
| 2013 | 1 432 045,21 |
| 2014 | 5 720 823,01 |
| 2015 | 2 935 129,97 |
| 2016 | 3 323 822,41 |
| 2017 | 8 173 906,39 |
| 2018 | 7 893 905,43 |
| 2019 | 10 592 492,79 |
| 2020 | 4 394 925,34 |
| 2021 | 8 811 972,50 |
| 2022 | 2 924 919,87 |
| 2023 | 3 809 224,49 |
| 2024 | 442 731,65 |

Die Mittel stammen aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) (2010 bis 2013, EU-Mittel, insgesamt 10 112 519,39 Euro), der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) zusammen mit dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) (2010 bis 2023, Landes-, Bundes- und EU-Mittel, insgesamt 39 462 232,10 Euro), dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) (2018 bis 2023, EU-Mittel, insgesamt 17 980 685,46 Euro) sowie dem Sonderprogramm „Stadt und Land“ des Bundes (2023 bis 2024, Bundesmittel insgesamt 2 510 036,29 Euro).

Zu a) und b)

Eine Übersicht zu den Zuwendungsempfängern, den Maßnahmen und der Zuschusshöhe ist in der Anlage 2 aufgeführt.

Anlage 1

| Träger der Maßnahme | Vorhabenbeschreibung | Jahr | Höhe Zuschuss (in Euro) |
|--|--|------|----------------------------|
| Förderung im Rahmen des Klimaschutz-Sofortprogramms 2022 (über das Sonderprogramm „Stadt und Land“) | | | |
| Landkreis Vorpommern-Greifswald | Um- und Ausbau des Radweges an der VG 85 Wollin-Penkun | 2023 | 426 235,50 |
| Amt Mönchgut-Granitz | Instandsetzungsmaßnahme auf dem Ostseeküstenradweg, Abschnitt Wolfsschlucht | 2022 | 67 042,50 |
| Gemeinde Poseritz – durch das Amt Bergen auf Rügen | Reparatur Radweg Glutzow-Poseritz-Neparmitz-Puddemin, Abschnitt 1 (Ostseeküstenradweg, Hamburg-Rügen-Radweg) | 2023 | 49 602,00 |
| Amt Mönchgut-Granitz | Instandsetzung Ostseeküstenradweg, Abschnitt Zufahrtbereich Klein Zicker | 2023 | 52 568,25 |
| Gemeinde Putgarten – durch das Amt Nord-Rügen | Deckenerneuerung des 300 Meter langen und 2,50 Meter breiten Abschnitts von Vitt nach Putgarten | 2023 | 25 924,37 |
| Gemeinde Gremersdorf-Buchholz – durch das Amt Franzburg-Richtenberg | Ausbau und Verbesserung eines Teilbereiches des Hamburg-Rügen-Radweges zwischen Franzburg und Re Kentin | 2023 | 219 968,54 |
| Gemeinde Glowe – durch das Amt Nord-Rügen | Deckenerneuerung auf dem straßenbegleitenden Radweg L30 Glowe in Richtung Breege (Ostseeküstenradfernweg) | 2023 | 39 372,63 |
| Gemeinde Glowe – durch das Amt Nord-Rügen | Deckenerneuerung des Radweges von Glowe nach Weddeort (Ostseeküstenradweg) | 2023 | 24 406,30 |
| Gemeinde Breege – durch das Amt Nord-Rügen | Deckenerneuerung auf dem straßenbegleitenden Radweg L30, Gemeindegrenze Glowe/Breege in Richtung Juliusruh (Ostseeküstenradweg) | 2023 | 78 165,15 |
| Stadt Waren (Müritz) | Sanierung des Geh- und Radweges Tiefwareensee (Westseite) (Elbe-Müritz-Rundweg) | 2023 | 103 475,13 |
| Gemeinde Ostseebad Zinnowitz – durch das Amt Usedom-Nord | Sanierung (Wurzelschäden, Bodenwellen, Schlaglöcher) des eigenständigen Radweges beginnend im Bereich des Hotels Baltic bis zur Bernsteintherme (Ostseeküstenradweg) | 2023 | 27 185,41 |
| Gemeinde Poseritz – durch das Amt Bergen auf Rügen | Reparatur Radweg Glutzow-Poseritz-Neparmitz-Puddemin, Abschnitt 2 (Ostseeküstenradweg, Hamburg-Rügen-Radweg) | 2023 | 22 431,12 |

| Träger der Maßnahme | Vorhabenbeschreibung | Jahr | Höhe Zuschuss (in Euro) |
|--|--|------|----------------------------|
| Gemeinde Poseritz – durch das Amt Bergen auf Rügen | Reparatur Radweg Glutzow-Poseritz- Neparmitz-Puddemin, Abschnitt 3 (Ostseeküstenradweg, Hamburg- Rügen-Radweg) | 2023 | 44 859,24 |
| Stadt Sassnitz | Sanierung des Radweges entlang der Mukraner Straße von Kita bis Anschluss an die B96 (Ostseeküsten- radweg, Hamburg-Rügen-Radweg) | 2023 | 183 779,16 |
| Ostseeheilbad Graal-Müritz | Sanierungsmaßnahmen auf drei Teil- abschnitten des Ostseeküstenrad- weges: „Am Schöpfwerk“, „Felsenburgweg“ und „Dünenweg“ | 2023 | 157 163,02 |
| Landkreis Mecklenburgische Seenplatte | Ausbau des Radweges von Schönfeld nach Lindenhof (parallel zur KS MSE 47) | 2023 | 391 504,78 |
| Landkreis Ludwigslust- Parchim | Ausbau eines straßenbegleitenden Radweges auf 2,5 Meter Breite entlang der K45 von Kaliß nach Neu Göhren in Asphaltbauweise (Elbe-Oderhaff Radweg) | 2024 | 874 293,00 |

| Träger der Maßnahme | Vorhabenbeschreibung | Jahr | Höhe Zuschuss (in Euro) |
|--|---------------------------------|------|----------------------------|
| Erhaltungsprogramm Radfernwege | | | |
| Landkreis Nordwestmecklenburg | Erhaltungsmaßnahmen Radfernwege | 2021 | 423 753,07 |
| Landkreis Nordwestmecklenburg | Beschilderung Radfernwege | 2023 | 72 000,00 |
| Landkreis Vorpommern- Greifswald | Erhaltungsmaßnahmen Radfernwege | 2020 | 143 545,67 |
| Landkreis Vorpommern- Greifswald | Erhaltungsmaßnahmen Radfernwege | 2021 | 437 222,77 |
| Landkreis Vorpommern- Greifswald | Beschilderung Radfernwege | 2023 | 15 985,98 |
| Wirtschaftsförderung Mecklenburgische Seenplatte | Erhaltungsmaßnahmen Radfernwege | 2020 | 490 000,00 |
| Wirtschaftsförderung Mecklenburgische Seenplatte | Erhaltungsmaßnahmen Radfernwege | 2021 | 358 500,00 |
| Wirtschaftsförderung Mecklenburgische Seenplatte | Beschilderung Radfernwege | 2022 | 47 593,00 |
| Wirtschaftsförderung Mecklenburgische Seenplatte | Beschilderung Radfernwege | 2023 | 35 000,00 |
| Landkreis Rostock | Erhaltungsmaßnahmen Radfernwege | 2021 | 189 624,72 |

| Träger der Maßnahme | Vorhabenbeschreibung | Jahr | Höhe Zuschuss (in Euro) |
|---|---------------------------------|-------------|------------------------------------|
| Landkreis Rostock | Beschilderung Radfernwege | 2022 | 61 275,63 |
| Landkreis Vorpommern-Rügen | Erhaltungsmaßnahmen Radfernwege | 2020 | 502 470,43 |
| Landkreis Vorpommern-Rügen | Erhaltungsmaßnahmen Radfernwege | 2021 | 734 179,46 |
| Landkreis Vorpommern-Rügen | Beschilderung Radfernwege | 2022 | 99 789,59 |
| Hanse- und Universitätsstadt Rostock | Beschilderung Radfernwege | 2022 | 39 533,03 |
| Hanse- und Universitätsstadt Rostock | Beschilderung Radfernwege | 2023 | 50 985,35 |
| Landkreis Ludwigslust-Parchim | Beschilderung Radfernwege | 2023 | 69 274,40 |
| Landeshauptstadt Schwerin | Beschilderung Radfernwege | 2023 | 6 638,57 |

Anlage 2

| Träger der Maßnahme | Vorhabenbeschreibung | Jahr | Höhe Zuschuss (in Euro) |
|---|---|------|-------------------------|
| Mittel des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) | | | |
| Amt Mönchgut-Granitz | Ostseeküstenradweg, Abschnitt Seeufer Sellin – Baabe | 2010 | 420 930,05 |
| Gemeinde Kratzeburg | Radweg Berlin-Kopenhagen, Abschnitt Ortslage Pieverstorf | 2010 | 18 525,00 |
| Gemeinde Rechlin | Mecklenburgischer Seen Radweg, Abschnitt Vietzen – Rechlin | 2010 | 113 842,07 |
| Gemeinde Wiek | Ostseeküstenradweg, Abschnitt Kuhle – Wiek | 2010 | 175 446,14 |
| Landkreis Nordwestmecklenburg | Elbetal-Schaalsee Rundweg, Radweg Schlagsdorf – Schlagbrügge | 2010 | 114 621,15 |
| Landkreis Vorpommern | Usedom Rundweg, Abschnitt Zinnowitz – Lütow (2. bis 6. BA) | 2010 | 901 671,96 |
| Gemeinde Tramm | Radweg von Tramm nach Klinken | 2010 | 108 165,46 |
| Gemeinde Basedow | Radweg Basedow | 2010 | 69 009,86 |
| Gemeinde Möllenbeck | Radweg Blankensee – Warbende (2. BA) | 2010 | 116 621,57 |
| Gemeinde Blankensee | Radweg Blankensee – Warbende | 2010 | 77 261,36 |
| Gemeinde Hohen-Pritz | Radweg von Hohen-Pritz nach Kukuk | 2010 | 121 470,32 |
| Gemeinde Lewitzrand | Radweg von Klinken bis Gemarkung Tramm | 2010 | 143 894,64 |
| Stadt Ostseebad Rerik | Regionaler Radweg in Meschendorf | 2010 | 287 650,90 |
| Gemeinde Uelitz | Radweg von Rastow nach Uelitz | 2011 | 118 467,32 |
| Landkreis Ludwigslust-Parchim | Radweg in Hasenhäge an der K 30 | 2011 | 52 360,99 |
| Gemeinde Brüsewitz | Radweg Hamburg-Rügen, Abschnitt Brüsewitz, OT Herren Steinfeld | 2011 | 129 428,23 |
| Gemeinde Leezen | Warnowtal Rundweg, Neubau Radweg von Leezen zu den Pohlseen | 2011 | 158 154,78 |
| Gemeinde Ostseebad Prerow | Ostseeküstenradweg Abschnitt Prerow-Wieck, Bereich Prerow | 2011 | 652 680,01 |
| Gemeinde Putgarten | Rügen Rundweg, Radweg von Putgarten nach Vitt | 2011 | 80 802,41 |
| Landkreis Mecklenburgische | Eldetal Rundweg, Radweg Plauer See nördlicher Bereich, 3. BA (Jürgenshof – Rastplatz an der B192) | 2011 | 144 780,38 |
| Landkreis Vorpommern | Usedom-Rundweg, Kölpinsee-Ückeritz und Ahlbeck-Korswandt | 2011 | 98 925,30 |
| Amt Mönchgut-Granitz | Radwanderweg Göhren-Sellin, 1. BA Göhren-Baabe | 2012 | 566 454,08 |
| Gemeinde Benitz | Radweg Berlin-Kopenhagen, Abschnitt Benitz-Huckstorf | 2012 | 136 955,23 |

| Träger der Maßnahme | Vorhabenbeschreibung | Jahr | Höhe Zuschuss (in Euro) |
|---------------------------------------|---|-------------|--------------------------------|
| Gemeinde Ostseeheilbad Zingst | Radwanderweg auf dem Seedeich, Nationalparkinformation-Pramort | 2012 | 820 198,96 |
| Gemeinde Pruchten | Östlicher Backstein Rundweg, Abschnitt Pruchten – Bodstedt | 2012 | 491 167,89 |
| Landkreis Ludwigslust-Parchim | Eldetal Rundweg, Abschnitt Grabow nach Groß Laasch, 3.+ 4. BA | 2012 | 518 125,87 |
| Landkreis Mecklenburgische Seenplatte | Eldetal Rundweg, Radweg Plauer See 2 BA (Großer Pätschsee graben – Zislow) | 2012 | 158 936,67 |
| Landkreis Mecklenburgische Seenplatte | Eiszeitroute, Radwegebau Malchow – Laschendorf | 2012 | 209 156,74 |
| Landkreis Nordwestmecklenburg | Elbetal-Schaalsee-Rundweg, Abschnitt Schlagsdorf-Thandorf/Utecht | 2012 | 400 938,73 |
| Stadt Bützow | Radweg Berlin-Kopenhagen, Brücke über die Nebel | 2012 | 1 042 280,27 |
| Stadt Wesenberg | Ausbau Radweg von Wesenberg bis Campingpark C 34 Havelberge | 2012 | 242 549,84 |
| Gemeinde Langen Brütz | Warnowtalrundweg – Abschnitt Langen Brütz – Kritzow | 2013 | 390 532,56 |
| Gemeinde Lützow | Radfernweg Hamburg-Rügen, Abschnitt Rosenow-Rosenower Forst | 2013 | 125 352,81 |
| Gemeinde Pinnow | Regionaler Radweg entlang der K5 in Pinnow, OT Godern | 2013 | 75 208,00 |
| Landkreis Mecklenburgische Seenplatte | Radweg Alter Bahndamm, Möllenhagen – Wulkenzin 1. BA Klein Lukow – Mallin/Wulkenzin | 2013 | 614 517,94 |
| Landkreis Nordwestmecklenburg | Elbetal-Schaalsee-Rundweg, Abschnitt Thandorf/Utecht – Utecht | 2013 | 215 433,90 |

| Träger der Maßnahme | Vorhabenbeschreibung | Jahr | Höhe Zuschuss (in Euro) |
|--|---|------|-------------------------|
| Mittel der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) | | | |
| Stadt Boizenburg/Elbe | Radfernweg und Rundroute zwischen Boizenburg und Vier | 2010 | 84 000,00 |
| Landkreis Mecklenburgische Seenplatte | Radweg Wendorf-Möllenhagen | 2010 | 293 900,00 |
| Stadt Wolgast | Uferpromenade mit Radfernweg am Peenestrom in Wolgast | 2011 | 139 500,00 |
| Landeshauptstadt Schwerin | Radfernweg Hamburg Rügen (Warnitz Richtung Herren Steinfeld) | 2012 | 231 900,00 |
| Stadt Waren (Müritz) | Radfernwegebau Specker Straße bis Anbindung Dammfeld | 2012 | 168 800,00 |
| Regionaler Planungsverband Vorpommern | Machbarkeitsstudie Neubau boddennaher Radweg unter Einbeziehung der alten B96 | 2013 | 11 000,00 |
| Gemeinde Kramerhof | Ostseeküstenradweg, Gemeindegrenze bis Maritimer Ferienpark Parow (6. BA) | 2014 | 171 400,00 |
| Hansestadt Stralsund | Ostseeküstenradweg Gesamtgebiet Stralsund | 2014 | 2 153 355,72 |
| Landkreis Mecklenburgische Seenplatte | Ausbau Radweg von Waren (Müritz) L202 nach Rügeband K 6 | 2014 | 152 300,00 |
| Landeshauptstadt Schwerin | Radfernweg Hamburg/Rügen Schwerin Westufer Ziegelaußensee | 2014 | 732 702,88 |
| Amt Mönchgut-Granitz | Ostseeküstenradweg, Brücke über die Lanckener Bek in Seedorf | 2014 | 1 677 964,41 |
| Gemeinde Cramonshagen | Westlicher Backsteinrundweg, Radweg an der K30 vom Abzweig Drieberg bis Ortseingang Cramonshagen | 2014 | 203 700,00 |
| Stadt Usedom | Errichtung Radweg Mellenthiner Heide | 2014 | 569 600,00 |
| Landeshauptstadt Schwerin | Machbarkeitsstudie zur Optimierung des Radfern- und Radrundwegenetzes | 2014 | 59 800,00 |
| Stadt Friedland | Ausbau der Straße „Vor dem Walltor“ als Fahrradstraße | 2015 | 189 859,50 |
| Gemeinde Grapzow | Radweg Kessin – Mühlenhagen | 2015 | 200 779,12 |
| Stadt Plau am See | Eldetal-Rundweg, Radweg um den Plauer See/Gemarkung Plau | 2015 | 654 271,70 |
| Stadt Mirow | Neubau des Radweges Granzow – Schillersdorfer Teerofen – Boek | 2015 | 1 104 150,54 |
| Hansestadt Anklam | Touristischer Radweg entlang der Peene, 1. Bauabschnitt Ortsumgebung Anklam sowie 2. BA Bereich Weg Grüne Wiese bis Gemarkungsgrenze Stadt Anklam | 2015 | 413 892,67 |
| Gemeinde Kluis | Fahrradstraße Silenz – Gagern | 2015 | 372 176,44 |

| Träger der Maßnahme | Vorhabenbeschreibung | Jahr | Höhe Zuschuss (in Euro) |
|---------------------------------------|---|-------------|--------------------------------|
| Amt Mönchgut-Granitz | Radwegeunterführung B196 in Sellin | 2016 | 1 438 335,47 |
| Amt Mönchgut-Granitz | Ostseeküstenradweg, Baabe Bollwerkstraße-Alt Reddevitz Campingplatz | 2016 | 572 935,59 |
| Landkreis Mecklenburgische Seenplatte | Ausbau Eldetal Rundweg, Radweg Plauer See, BA: Bad Stuer Zeltplatz bis Kreisgrenze | 2016 | 168 744,45 |
| Amt Landhagen | Vorgezogene Planungs- und Beratungsleistungen, Leistungsphase 1 bis 4 für den 1. BA inklusive Beraterleistungen (Ostseeküstenradweg Abschnitt Mesekenhagen) | 2016 | 104 748,01 |
| Landkreis Mecklenburgische Seenplatte | Radweg Kargow-Unterdorf bis Grenze Müritz-Nationalpark | 2016 | 30 000,70 |
| Stadt Neukalen | Ausbau des Weges der Peenestadt Neukalen an den vorhandenen Radrundweg | 2016 | 314 475,71 |
| Gemeinde Ostseebad Heringsdorf | Erweiterung Strandpromenade Seebad Bansin um einen Radweg | 2016 | 401 097,34 |
| Amt Mönchgut-Granitz | Radwanderweg Göhren – Sellin, 2. BA Baabe – Sellin | 2016 | 293 485,14 |
| Gemeinde Kalkhorst | Ostseeküstenradweg Kalkhorst | 2017 | 1 268 036,36 |
| Gemeinde Ummanz | Ostseeküstenradweg – Abschnitt Waase nach Wusse | 2017 | 242 687,79 |
| Stadt Plau am See | Eldetal-Rundweg, Radweg um den Plauer See, Teilabschnitt 2b | 2017 | 235 784,93 |
| Hansestadt Stralsund | Touristischer Radweg, Ostseeküstenradweg auf dem Gebiet der Hansestadt Stralsund, Bauabschnitt „Q“, Teschenhäger Weg | 2017 | 284 364,67 |
| Landeshauptstadt Schwerin | Radfernweg Hamburg-Rügen + Abschnitt Gadebuscher Straße bis Platz der Jugend | 2017 | 2 899 961,05 |
| Stadt Sassnitz | Radfernweg und regionaler Radwegabschnitt von Sassnitz bis Königstuhl | 2017 | 2 887 202,84 |
| Gemeinde Seebad Altefähr | Ausbau des Radweges „Schwarzer Weg“ von Altefähr (Gärtnerei) bis zur ehemaligen B96 | 2017 | 220 868,75 |
| Landkreis Ludwigslust-Parchim | Ausbau der Kreisstraße K 105 Gneven – Vorbeck – Kritzow sowie Neubau eines Radweges | 2018 | 7 110 823,06 |
| Gemeinde Kluis | Herstellung Weg/Radweg zwischen Silenz Hof und der Fahrradstraße Silenz-Gagern | 2018 | 161 729,60 |
| Stadt Malchow | Ausbau der Fahrradstraße zwischen Laschendorf und Untergöhren | 2019 | 306 405,09 |

| Träger der Maßnahme | Vorhabenbeschreibung | Jahr | Höhe Zuschuss (in Euro) |
|---------------------------------|--|-------------|--------------------------------|
| Landkreis Vorpommern-Greifswald | Ostseeküstenradweg (Greifswald nach Stralsund) 2. BA (V-G) | 2019 | 531 843,48 |
| Amt Landhagen | Vorgezogene Planung für die Neutrassierung/Neubau des Ostseeküstenradweges im Amtsbereich 2. Abschnitt von der Gemeinde Mesekehagen/Abzweig Gristow/VG 1 bis zur Gemeindegrenze Gemeinde Sundhagen (inklusive Wurzelgutachten) | 2019 | 43 758,21 |
| Amt Landhagen | Neutrassierung/Neubau des Ostseeküstenradweges 1. Abschnitt Amtsbereich Amt Landhagen Gemeinden Mesekehagen, Neuenkirchen, Wackerow | 2019 | 3 812 750,90 |
| Landkreis Vorpommern-Greifswald | Ostseeküstenradweg (Greifswald nach Stralsund) 1. BA (V-G) | 2019 | 2 014 400,00 |
| Gemeinde Gustow | Erneuerung und Ausbau des Ostseeküstenradweges im Teilbereich Gustow | 2020 | 1 002 668,68 |
| Gemeinde Ostseebad Dierhagen | Ausbau der Fahrradstraße „Am Badesteig“ und Gehweg „Am Hain“ Dierhagen Strand | 2020 | 603 350,96 |
| Gemeinde Ostseebad Prerow | Regionale Fahrradstraße Mittelgrund – Dünenweg im Ostseebad Prerow | 2021 | 692 123,36 |
| Hansestadt Stralsund | Ostseeküstenradweg Stralsund, touristischer Radweg, Abschnitt nach Sundhagen | 2021 | 710 938,20 |
| Amt Miltzow | Ostseeküstenradweg Gemeinde Sundhagen – Planung Lph. 1 bis 2 | 2022 | 44 023,86 |
| Gemeinde Ummanz | Radweg Hiddenseeblick Ummanz | 2023 | 123 647,56 |
| Gemeinde Ummanz | Radweg Haide – Hoher Norden | 2023 | 601 131,33 |
| Gemeinde Kluis | Fahrradstraße Gagern – Gagern Ausbau | 2023 | 754 856,03 |

| Träger der Maßnahme | Vorhabenbeschreibung | Jahr | Höhe Zuschuss (in Euro) |
|---|--|------|-------------------------|
| Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) | | | |
| Gemeinde Hohenkirchen | Neubau eines Radweges entlang der K 44 von Gramkow nach Beckerwitz, Abzweig Jugendherberge | 2019 | 810 348,57 |
| Stadt Klütz | Neubau Radweg L 01 – Ortslage Grundshagen | 2020 | 294 973,10 |
| Landkreis Mecklenburgische Seenplatte | Bau eines Radweges an der Kreisstraße 35 Neubrandenburg – Lindenhof | 2017 | 135 000,00 |
| Landkreis Vorpommern-Greifswald | Erneuerung Radweg auf der Deichkrone Zempin – Koserow | 2018 | 621 352,77 |
| Landeshauptstadt Schwerin | Verbindungsweg Radfernweg Hamburg-Rügen mit Residenzstädteradrundweg Abschnitt Krösnitz-Dwang inklusive Brückenbau | 2019 | 3 072 986,54 |
| Stadt Gadebusch | Neubau Radweg Gadebusch-Wakenstädt | 2021 | 760 230,00 |
| Gemeinde Boiensdorf | Neubau Radweg zur Straße „Am Strand“ in Boiensdorf | 2020 | 351 492,10 |
| Gemeinde Burow | Ausbau Radweg Kessin – Mühlenhagen 2. BA | 2021 | 219 106,59 |
| Stadt Garz | Ausbau des Ostseeküstenradfernweges auf dem ehemaligen Kleinbahndamm entlang der K 13 von L 30 bis zum OT Puddemin | 2021 | 199 465,93 |
| Gemeinde Gielow | 1. BA von Gielower Mühlenkurve bis zum Bahnwärterhäuschen Gielow; 2. BA von Bahnhof Basedow Anhalt bis zum Schwinkendorfer Bahnhof | 2021 | 1 538 080,78 |
| Stadt Neustadt-Glewe | Ausbau des Mecklenburgischen Seen-Radweges im Amtsbereich Neustadt-Glewe K 37 bis zur L 092 | 2020 | 2 142 440,50 |
| Gemeinde Kalkhorst | Neubau Radweg K 11 Kalkhorst – Groß Schwansee | 2022 | 810 468,70 |
| Gemeinde Hohenkirchen | Neubau Radweg K 19 Wohlenberg – Niendorf | 2022 | 568 564,50 |
| Landkreis Mecklenburgische Seenplatte | Neubau eines Radweges auf der Bahntrasse Stuer – Röbel/Müritz, 1. BA B 198 Dambeck – Röbel/Müritz | 2021 | 1 016 603,31 |
| Landkreis Ludwigslust-Parchim | Neubau Radweg K 120 Parchim – Möderitz | 2021 | 1 634 400,00 |
| Landeshauptstadt Schwerin | Verbindung zwischen Radfernweg Hamburg-Rügen und Residenzstädterundweg, Abschnitt Fauler See | 2022 | 493 823,66 |

| Träger der Maßnahme | Vorhabenbeschreibung | Jahr | Höhe Zuschuss (in Euro) |
|-------------------------------|---|-------------|--------------------------------|
| Landeshauptstadt Schwerin | Ausbau und Erweiterung des Residenzstädterundweges, Abschnitt Störkanal | 2022 | 1 008 039,15 |
| Landkreis Ludwigslust-Parchim | Radweg K 121 Stralendorf – Rom | 2021 | 1 708 635,92 |
| Gemeinde Saal | Ausbau Radweg Kückenshagen – Saal | 2021 | 332 388,41 |
| Stadt Gadebusch | Neubau Radweg B 104 – Möllin | 2023 | 262 284,93 |

| Träger der Maßnahme | Vorhabenbeschreibung | Jahr | Höhe Zuschuss (in Euro) |
|--|--|-------------|--------------------------------|
| Bundesprogramm „Stadt und Land“ | | | |
| Gemeinde Krackow – durch das Amt Löcknitz-Penkun | Straßenbegleitender Radweg von Krackow nach Battinsthal (Oder-Neiße-Radweg) | 2022 | 668 894,40 |
| Landkreis Vorpommern-Greifswald | Neubau eines eigenständigen Radweges von Loissin nach Ludwigsburg | 2023 | 816 555,59 |
| Gemeinde Rühn – durch das Amt Bützow – Land | Neubau eines Radweges vom Ortsausgang Rühn bis in die Ortslage nach Hof Rühn | 2024 | 692 336,71 |
| Amt Mönchgut-Granitz | Neubau Radweg als Lückenschluss zwischen Sellin Mönchgraben und Baabe Deich (Ostseeküstenradweg) | 2025 | 328 202,5€ |